

Überschüsse

Gehen für dieses Projekt mehr Mittel ein als für seine Erfüllung erforderlich sind, wird der Betrag für einen anderen, der Satzung entsprechenden Zweck eingesetzt. Vielen Dank für Ihr Vertrauen!



Spenden aus der Schweiz

IBAN: CH97 0900 0000 9001 3366 5
SWIFT/BIC: POFICHBEXXX
Empfänger: Verein *indicamino*



SPENDEN

Projektbezeichnung und -code: Hilfe für Schwerkranke (GS-003)

Spenden an *indicamino* sind in der Schweiz steuerbefreit. Herzlichen Dank für deine Unterstützung!



Gütesiegel für umfassende
Qualität in der christlichen
Nonprofit-Arbeit

Spenden aus Deutschland

IBAN: DE71 3846 2135 2202 7000 15
SWIFT/BIC: GENODE1WIL
Empfänger: Forum Wiedenest e.V.
Zweck: 65015 – *indicamino*:
Hilfe für Schwerkranke (GS-003)



indicamino
Mission fördern
Gemeinde stärken
Menschen ermutigen

Toggenburgerstr. 135 | CH-9500 Wil
Telefon +41 (0)71 888 31 44
info@indicamino.org | www.indicamino.org

indicamino
Mission fördern
Gemeinde stärken
Menschen ermutigen



MISSION FÖRDERN · GEMEINDE STÄRKEN · MENSCHEN ERMUTIGEN

GS-003
**HILFE FÜR
SCHWERKRANKE**

Peru

Sowohl an der Bibelschule in Huánuco als auch in der Arbeit mit der Bevölkerung im Amazonasgebiet gibt es immer wieder Menschen, mit denen wir direkt zu tun haben, die von einer schweren Krankheit oder einem Unfall betroffen sind. Es gibt komplizierte Brüche und Verletzungen sowie Krankheiten, die einen operativen Eingriff verlangen oder die sehr lange dauern (z.B. Krebs).



Krankenversicherungen haben nur festangestellte Arbeiter in Peru. Jene, die in der Landwirtschaft tätig sind, zählen nicht dazu. Mit landwirtschaftlichen Produkten wird aber nur sehr wenig Einkommen generiert. Beispielsweise liegt der Erlös für ein ausgewachsenes Schwein bei ca. 90 Franken und für ein Kilo Reis bei nur rund 15 Rappen. Auf der anderen Seite kostet eine Behandlung inkl. Operation im Spital schnell 1000 Franken. Viele Menschen können die Behandlungskosten nicht bezahlen.

Durchführung und Kontrolle

Damit der Fonds rechtmässig eingesetzt werden kann, müssen Patienten, die nicht über die missionsinterne Krankenstation behandelt werden, alle Kosten für Medikamente etc. belegen und ausweisen können. Am Anfang jedes Jahres wird von der Feldleitung ein Bericht an das peruanische Gesundheitsministerium eingereicht, worin wir über unsere Tätigkeit Rechenschaft ablegen.



Ziel des Projekts

Mit diesem Fonds soll Schwerkranken geholfen werden, bei denen die Behandlungskosten 300 Franken übersteigen. Wir wollen dadurch den Bedürftigen die Liebe und Fürsorge Gottes zeigen.

